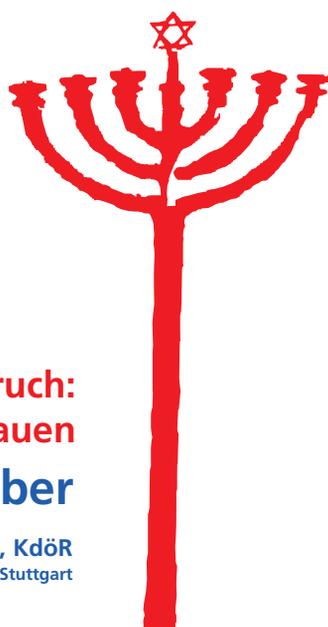


Jüdische Kulturwochen

Stuttgart 2010

**Leben im Aufbruch:
Wege ebnen – Zukunft bauen**
2. – 16. November

Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs, KdÖR
In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Stuttgart und der vhs Stuttgart



Wechsel und Wanderung, Ende und Neubeginn prägen das Judentum bis heute. Die jüdische Kultur und das jüdische Selbstverständnis sind von diesen Erfahrungen wesentlich beeinflusst. Das Judentum ist somit ein Beispiel, wie unterschiedliche Lebensorte, Lebensstile und Lebensauffassungen kreativ aufgegriffen und positiv weiterentwickelt werden können. Das Motto „Leben im Aufbruch. Wege ebnen – Zukunft bauen“, unter das die Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs in diesem Jahr die Jüdischen Kulturwochen gestellt hat, verweist auf dieses prägende Element jüdischer Geschichte, jüdischen Lebens und jüdischer Kultur. Das Stichwort Migration ist heute in aller Munde. Das Judentum lebt mit Migration vom Altertum bis heute - wertvolle Erfahrungen, die wir in die moderne Gesellschaft einbringen wollen.

Mit den jüdischen Kulturwochen setzt sich die IRGW zum Ziel, den Dialog mit der nichtjüdischen Gemeinschaft zu fördern. Darüber hinaus ist es ein Anliegen, das Verständnis für die jüdische Religion und Kultur zu vertiefen. Die Gemeinde und ihre Mitglieder wollen sich in der Öffentlichkeit als vitaler Teil der Gesellschaft präsentieren.

Auf uns warten im November zwei spannende und ereignisreiche Wochen mit Lesungen, Konzerten, Führungen, Vorträgen, Theateraufführungen und Diskussionen. Viele prominente jüdische Kulturschaffende und Publizisten werden zwischen

dem 2. und 16. November nach Stuttgart kommen. Wir danken den Kuratoren der Jüdischen Kulturwochen, unserem früheren Landesrabbiner Dr. Joel Berger und seiner Frau Noémi, die auch in diesem Jahr wieder ein hochkarätiges und vielseitiges Programm zusammengestellt haben.

Unser Dank gilt weiterhin den beteiligten Kulturinstitutionen, unter ihnen die Volkshochschule (vhs stuttgart), das Renitenztheater, das Haus des Dokumentarfilms, die Stadtteilbücherei Feuerbach und die Stadtbücherei, die mit ihren Veranstaltungen dazu beitragen, dass ein vielfältiges Programm für alle Interessen und jedes Alter zustande kam. Ohne die großzügige Förderung durch die Landeshauptstadt Stuttgart, das Land Baden-Württemberg, die Landeszentrale für politische Bildung und den Zentralrat der Juden in Deutschland und durch unsere zahlreichen Sponsoren wären die Jüdischen Kulturwochen nicht möglich. Dies wollen wir bereits an dieser Stelle mit großem Dank und Anerkennung würdigen.

Allen, die unsere Veranstaltungen besuchen, wünschen wir dabei viel Freude, wertvolle Erfahrungen und gute Begegnungen.

Barbara Traub
Vorstandssprecherin der IRGW

Informationen zu den Veranstaltungen:

Im Auftrag der IRGW
Susanne Wetterich Kommunikation
Herr Eugen Wondratsch
Fichtestraße 1, 70193 Stuttgart
Telefon: 07 11/505 40 61, Fax: 07 11/505 40 49, E-Mail: ew@susanne-wetterich.de

Kartenvorverkauf, Reservierungen und Anmeldungen:

Susanne Wetterich Kommunikation (für die Veranstaltungen am 3.11., 20 Uhr, 4.11., 20 Uhr, 7.11., 19 Uhr, 10.11., 11.11., 19:30 Uhr, 13.11., 14.11., 18 Uhr, 15.11., 18 Uhr):
Schriftliche Bestellung:
Eugen Wondratsch, c/o Susanne Wetterich Kommunikation, Fichtestr. 1, 70193 Stuttgart, Fax: 0711 / 505 40 49
E-Mail: ew@susanne-wetterich.de
Telefonisch (ab 13. September): Mo bis Fr 9:00 bis 12:00 Uhr, Telefon: 0711 / 505 40 61

Ticket Center im Breuninger (für die Veranstaltungen am 3.11., 20 Uhr, 4.11., 20 Uhr, 7.11., 19 Uhr, 10.11., 11.11., 19:30 Uhr, 13.11., 14.11., 18 Uhr, 15.11., 18 Uhr):
Marktstr. 1 bis 3, 70173 Stuttgart
Öffnungszeiten: Mo bis Sa 10:00 bis 20:00 Uhr
Telefon: 0711 / 21 11 540, Fax: 0711 / 234 83 43
E-Mail: info@TicketCenter-online.de
online: www.TicketCenter-online.de

Alle anderen Veranstaltungen direkt beim Veranstalter:

vhs stuttgart (für die Veranstaltungen am 3.11., 18 Uhr, 4.11., 18 Uhr Kochkurs, 14.11., 11 Uhr):
vhs stuttgart, Treffpunkt Rotenbühlplatz, Rotenbühlplatz 28, 70173 Stuttgart, oder Fritz-Elsas-Str. 46 - 48, 70174 Stuttgart
Telefon: 0711 / 1873-800, Fax: 0711 / 1873-709
E-Mail: anmeldung@vhs-stuttgart.de

Haus des Dokumentarfilms (für die Veranstaltung am 3. 11., 19 Uhr)
Telefon: 0711 / 997808-0, Fax: 0711 / 997808-20, E-Mail: hdf@hdf.de
Geöffnet: Di bis Fr 9:00 bis 17:00 Uhr

Theaterhaus (für die Veranstaltung am 15.11., 20:30 Uhr):
Telefon: 0711 / 40 207-20, E-Mail: tickets@theaterhaus.com
Direktverkauf: an der Theaterkasse im Theaterhaus, Siemensstr. 11, 70469 Stuttgart
Öffnungszeiten Kasse und Kartentelefon: täglich 10.00 bis 21.30 Uhr

Renitenz-Theater (für die Veranstaltungen am 7.11., 11 Uhr, 8.11., 20 Uhr (jiddische Lieder), 16.11., 20 Uhr):
Büchsenstr. 26, 70174 Stuttgart (ab Oktober)
Telefon: 0711 / 29 70 75, Fax 0711 / 23 61 433
E-Mail: kasse@renitenztheater.de

Hahn & Kusiek Literaturspaziergänge (für die Veranstaltung am 7.11., 15 Uhr):
Telefon 07144 / 85 88 37, Fax 07144 / 85 98 34
info@litspaz.de
Öffnungszeiten: Mo und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr

Stadtbücherei Stuttgart (für die Veranstaltung am 4.11., 20 Uhr):
Telefon: 0711 / 216-5788 oder 0711 / 216-5726
E-Mail: stadtbuecherei.veranstaltungen@stuttgart.de

Stadtjugendring Stuttgart e.V. (für die Veranstaltung am 7.11., 14 Uhr)
Junghansstr. 5, 70469 Stuttgart
Telefon: 0711/23726-31, Fax.: 0711/23726-90
E-mail: alexander.schell@sjr-stuttgart.de

Die Jüdischen Kulturwochen Stuttgart 2010 werden von der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs veranstaltet.

Kooperationspartner in Stuttgart sind:

forum jüdischer bildung und kultur e.V.	Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart
Freie Waldorfschule am Kräherwald	Stadtbücherei Stuttgart
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Stuttgart e.V.	Stadtjugendring Stuttgart
Hahn & Kusiek Literaturspaziergänge	Stadtteilbücherei Feuerbach
Haus der Geschichte Baden-Württemberg	Theaterhaus Stuttgart
Haus des Dokumentarfilms	volkshochschule stuttgart e.v. (vhs)
Kulturinstitut der Republik Ungarn	
Renitenztheater Stuttgart	

Unser Dank für die großzügige Förderung der Jüdischen Kulturwochen Stuttgart geht an:
Landeshauptstadt Stuttgart
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg
Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB)
Zentralrat der Juden in Deutschland

Wir danken den Sponsoren:

Karl-Hermann Blickle
Robert Bosch GmbH
Robert Bosch Stiftung
Daimler AG
Deutsch-Israelische Gesellschaft Arbeitsgemeinschaft Stuttgart und Mittlerer Neckar
Flughafen Stuttgart GmbH
Fruchthof Helge Franchescetti
Stiftungen Landesbank Baden-Württemberg
Berthold Leibinger Stiftung
Schwäbische Bank AG
OMIRA Oberland Milchverarbeitung GmbH
Widerker Verwaltungs Holding GmbH

STUTTGART
Mit freundlicher Unterstützung
des Kulturamts der Stadt Stuttgart

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

ZENTRALRAT DER JUDEN IN DEUTSCHLAND
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Jüdische Kulturwochen 2010

Leben im Aufbruch

Wege ebnen – Zukunft bauen

Dienstag, 2. November 19:00 Uhr	Eröffnungsveranstaltung Grußworte Podiumsdiskussion mit den Journalisten Hans-Jakob Ginsburg, Düsseldorf, Ulrich Sahn, Tel Aviv, Esther Shapira, Frankfurt, Tamas Ungvari, Budapest. Moderation: Micha Guttmann (WDR)	Rathaus Stuttgart Marktplatz 1 Großer Sitzungssaal Eintritt frei
Mittwoch, 3. November, 18:00 Uhr	Synagogenführung Führung durch die Synagoge und koschere Küche mit Rachel Dror	Synagoge Stuttgart Firnhaberstr. 9 Anmeldung unbedingt erforderlich bei vhs (Nr. 22400k) 29,00 € (incl. Essen) Männliche Teilnehmer bitte mit Kopfbedeckung
Mittwoch, 3. November, 19:00 Uhr	Dokumentarfilm „Geboren im KZ“ von Eva Gruberová und Martina Gawaz	Haus des Dokumentarfilms Mörikestr. 19 5,00 €
Mittwoch, 3. November 20:00 Uhr	Im Gespräch Aus der Enzyklopädie des Vergessens Prof. Dr. Tamas Ungvari im Gespräch mit Landesrabbiner a.D. Dr. Joel Berger	Gemeindesaal der IRGW Eingang Firnhaberstr. 9 5,00 € / 3,00 €
Donnerstag, 4. November 18:00 Uhr	Kochkurs Ein Kochkurs zu den jüdischen Speisegesetzen und dem jüdischen Festkalender Mit Rachel Dror und Alfred Hagemann	Treffpunkt Rotebühlplatz Rotebühlplatz 28 Lehrküche. Anmeldung bei vhs (Nr. 54700) 20,00 € plus ca. 10,00 € Beitrag für Lebensmittel
Donnerstag, 4. November 18:00 Uhr	Vortrag Synagogenbauten im deutschen Südwesten Dr. Joachim Hahn Eröffnung der Ausstellung „Gebauter Aufbruch – Neue Synagogen in Deutschland“	Stadtteilbücherei Feuerbach St.-Pöltener-Str. 29 Eintritt frei
Donnerstag, 4. November 20:00 Uhr	Vortrag Leben unter Beschuss Alltag in Israel Gil Yaron	Stadtbücherei im Wilhelmspalais Konrad-Adenauer-Str. Max-Bense-Saal 7,00 € / 5,00 €
Sonntag, 7. November 11:00 Uhr	Lesung Geschichte einer Freundschaft - Moses-Mendelssohn und Gotthold E. Lessing Helga Klaiber	Renitenztheater Stuttgart Büchsenstr. 26 16,00 € / 11,00 €
Sonntag, 7. November 14:00 Uhr	Stadtrundfahrt Jüdisches Leben in Stuttgart Leitung: Sigrid Brüggemann und Roland Maier	Dauer: 4 Stunden Abfahrt: Karlsplatz Anmeldung erforderlich bei sjr Stuttgart 10,00 € / 7,00 € Männliche Teilnehmer bitte mit Kopfbedeckung
Sonntag, 7. November 15:00 Uhr	Literarischer Spaziergang Joseph Süß Oppenheimer in Stuttgart Stadtrundgang mit Bernd Möbs Rezitation: Rudolf Guckelsberger	Dauer: 2 Stunden Anmeldung bis 5.11. Treffpunkt: Schillerplatz, bei Schillerdenkmal 12,00 €
Sonntag, 7. November 15:00 Uhr	Konzert Junge Nachwuchskünstler der Gemeinde, Gewinner des Karl-Adler- Musikwettbewerbs, stellen sich vor	Gemeindesaal der IRGW Eingang Firnhaberstr. 9 Eintritt frei
Sonntag, 7. November 19:00 Uhr	Kabarett "Gegen's Heimweh" Jüdische Witze erzählt und kommentiert von Wolfgang Rochmes	Gemeindesaal der IRGW Eingang Firnhaberstr. 9 8,00 € / 6,00 €
Montag, 8. November 20:00 Uhr	Konzert "oif a sunigen wejg" Jiddische Lieder und Befindlichkeiten an Harfe und Sturmgewehr Susanne Weinhöppel	Renitenztheater Stuttgart Büchsenstr. 26 13,00 € / 9,00 €
Montag, 8. November 20:00 Uhr	Konzert Neue jüdische Musik aus Ashkenaz Kompositionen von Gabriel Iranyi, David Kosviner und Georg Wötzer Ina Henning, Steffi Faber, Semadar Schidlowsky	Musikhochschule Urbanstr. 25 Orchesterprobenraum Eintritt frei
Dienstag, 9. November 19:00 Uhr	Stunde der Besinnung der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Stuttgart	Rathaus Stuttgart Marktplatz 1 Großer Sitzungssaal Eintritt frei
Mittwoch, 10. November 20:00 Uhr	Vortrag „Sieh doch nach dem Befinden deiner Brüder und bringe mir Nachricht!“ Die gemeinschaftsbildende Funktion jüdischer Reisender Prof. Dr. Stefan Schreiner	Gemeindesaal der IRGW Eingang Firnhaberstr. 9 8,00 € / 6,00 €
Donnerstag, 11. November 14:30 Uhr	Symposium Bedeutende Rabbiner im deutschen Südwesten. Referenten: Prof. Dr. Siegfried Däschler-Seiler, Dr. Joachim Hahn, Dr. Martin Ulmer, Landesrabbiner a.D. Dr. Joel Berger	Haus der Geschichte Konrad-Adenauer-Str. 16 Otto-Borst-Saal Eintritt frei
Donnerstag, 11. November 19:30 Uhr	Klezmer-Konzert „Klezmer Chidesch“ Jossif Gofenberg und Band	Gemeindesaal der IRGW Eingang Firnhaberstr. 9 6,00 € / 4,00 €
Samstag, 13. November 20:00 Uhr	Jerusalem, meine Stadt Hebräische, jiddische und sephardische Lieder Natalia Gonokhova, Gesang und Gitarre	eva, Büchsenstraße 34/36 Großer Saal 6,00 € / 4,00 €
Sonntag, 14. November 11:00 Uhr	Matinee Dos is jiddisch Lieblingsautoren einst und heute: Scholem Aleichem, Isaak Leib Perez und andere Landesrabbiner a.D. Dr. Joel Berger	Treffpunkt Rotebühlplatz Rotebühlplatz 28 Theodor-Bäuerle-Saal (Nr. 24200k) 8,00 € Karten an der Tageskasse
Sonntag, 14. November 15:00 Uhr	Stadtspaziergang Stuttgarter Juden: Leben im Aufbruch mit Thomas R. Schild	Treffpunkt: Schillerplatz, Schillerdenkmal Teilnahme kostenlos
Sonntag, 14. November 18:00 Uhr	Synagogenkonzert Singet dem Herrn ein neues Lied. Kantor Ezra Meyer Synagogenchor München Moderation: Dr. Joel Berger, Landesrabbiner a. D.	Synagoge Eingang Firnhaberstr. 9 18,00 € / 15,00 €
Montag, 15. November 18:00 Uhr	Film „Wenn ihr wollt, ist es kein Märchen“ Dokumentar-Spielfilm über Theodor Herzl von Imo Moszkowicz (Österreich, 1973) mit anschließender Diskussion	Gemeindesaal der IRGW Eingang Firnhaberstr. 9 5,00 € / 3,00 €
Montag, 15. November 20:30 Uhr	Theater Die Legende vom heiligen Trinker von Joseph Roth Ernst Konarek, Larissa Iwiewa, Silvia Armbruster, Gudrun Schretzmeier	Theaterhaus Siemensstraße Raum T4 15,00 € / 11,00 €
Dienstag, 16. November 10:00 Uhr	Schulveranstaltung Eduard von Pfeiffer (1835-1921) – Bankier und Sozialreformer Thomas R. Schild	Freie Waldorfschule am Kräherwald Rudolf-Steiner-Weg 10 Nur mit Anmeldung Telefon 0711 / 30 530 530
Dienstag, 16. November 20:00 Uhr	Kabarett Georg Kreisler Zufällig in San Francisco Ein satirischer Leseabend Im Rahmen von "50 Jahre Renitenz"	Renitenztheater Stuttgart Büchsenstr. 26 25,00 € / 21,00 €
Ausstellung		
4. November bis 23. Dezember	Ausstellung Gebauter Aufbruch Neue Synagogen in Deutschland	Stadtteilbücherei Feuerbach St.-Pöltener-Str. 29 Di, Fr 14 bis 19 Uhr; Mi, Do 14 bis 18 Uhr; Di, Do und Sa 10 bis 13 Uhr Eintritt frei